

Angesichts der Zierlichkeit ihres Ganges kann sich der Flamingo jetzt nicht mehr brüsten; bei ihrem Gespräch müssen die Kokila sich Schweigen auferlegen; bei der Zartheit ihrer Glieder erscheint die Jasminstaude steinhart; bei ihrer Schönheit muss, um es kurz zu sagen, Lakschmi zum rothen Nonnengewand greifen.

घम्रान्नीत्रवनीलनीरजदलोपात्तातिसूक्ष्मायत-

त्वञ्चात्रात्तरितामिषं यदि वपुर्नैतत्प्रज्ञानो पतिः ।

प्रत्यग्रन्तरदस्रमिश्रपिणितग्रसग्रहं गृह्णीते

गृध्राद्भुवकांस्तनौ निपततः को वा कथं वारयेत् ॥ ३६६२ ॥

Wenn nicht der Herr der Geschöpfe diesen Körper so geschaffen hätte, dass das Fleisch daran nur mit einer weiten, wie der Rand des Blütenblattes einer jungen blauen Wasserrose feinen Haut überzogen wäre, wer würde dann irgend wie Geier, Krähen und Wölfe abwehren können, wenn sie auf den Körper stürzten und einen mit frisch strömendem Blute vermischten Fleischbissen packten?

घस्वतन्त्राः स्त्रियः कार्याः पुरुषैः स्वैर्दिवानिश्म् ।

विषयेषु च सञ्जत्यः संस्थाप्या घातमनो वशे ॥ ३६६३ ॥

Die Weiber müssen Tag und Nacht von ihren Männern abhängig sein und da sie an den Sinnesgegenständen hängen, so müssen jene sie unter ihre Botmässigkeit stellen.

ग्रहमिह कृतत्रियो वेदिता सत्कलानां धनपतिरहमेको वृषलावण्ययुक्तः ।

इति कृतगुणार्गवः खिद्यते किं ज्ञेयो ऽयं कतिपयदिनमध्ये सर्वमेतन्न किञ्चित् ॥ ३६६४ ॥

Wozu quält sich unser Einer ab, den Stolz darein setzend, dass er Wissen erlangt habe, der schönen Künste kundig, der einzige Reiche und dabei mit Schönheit und Anmuth ausgestattet sei, da alles dieses im Verlauf von einigen Tagen zu Nichte wird?

ग्रहमेव गुरुः सुदारुणानामिति क्वालाकुल मा स्म तात दृष्यः ।

ननु सन्ति भवादृशानि भूयो भुवने ऽस्मिन्वचनानि दुर्जनानाम् ॥ ३६६५ ॥

Bilde dir nicht ein, mein Hälähala-Giftchen, du seiest der oberste aller Schrecken: giebt es denn nicht in dieser Welt noch Andere deines Gleichen, als da sind die Reden der Bösewichter?

ग्रहान्यस्तमयात्तानि उदयात्ता च शर्वरी ।

मुखस्यात्तं सदा दुःखं दुःखस्यात्तं सदा सुखम् ॥ ३६६६ ॥

3662) PRAB. 93. a. °सूक्ष्मं पुनस्. c. घम्र  
st. घम्र. d. °वृकान् शुनो निपततः कौञ्चा-  
न्कयं.

3663) M. 9, 2.

3664) DĀMODARADEVA in Z. d. d. m. G.

16, 750. Mitgetheilt von TH. AUFRICHT.

3665) KUALAJ. 16, b (13, a).

3666) MBH. 14, 1229.